



Verein: **SG Siemens Erlangen**

048
Vereins-Nr.

Antrag auf Erteilung einer Spielerlaubnis

- Erstausstellung Reaktivierung
- Vereinswechsel Namensänderung

Bayerischer
Badminton-Verband e. V.
im BLSV e. V.
Postfach 50 01 20
80971 München

wird durch die Geschäftsstelle ausgefüllt!

Spielernummer

07-_____

Bitte mit Schreibmaschine oder in Druckschrift ausfüllen!

Name

Vorname

Geburtsname

T T / M M / J J

Geburtsdatum

_____ m w

Staatsangehörigkeit

Geschlecht

Bei Wechsel der Spielerlaubnis:

letzte Vereinszugehörigkeit u. Landesverband:

frei für BBV-Eingangsstempel

Bei Vereinswechsel (innerhalb Bayern!):

Bei einem Wechsel innerhalb des BBV hat der neue Verein den abgebenden Verein zu informieren (Email ausreichend). Die Geschäftsstelle des BBV ist von der Erfüllung dieser Verpflichtung zu unterrichten (cc des Emails an abgebenden Verein ist ausreichend).

- Eine Spielerlaubnis für einen Verein im Landesverband Bayern kann nur vom Bayer. Badminton-Verband e. V. erteilt werden.
- Jede Anforderung muss gut leserlich und vollständig ausgefüllt und vom Aktiven (gegebenenfalls vom Erziehungsberechtigten) sowie vom Abteilungsleiter oder Vereinsvorsitzenden unterschrieben sein.
Unvollständige Anträge werden an den Verein unbearbeitet zurückgegeben!
- Wartezeitbestimmungen gemäß § 17 ff BBV-SpO sind zu beachten. Die Wartezeit beginnt mit Eingang der vollständig ausgefüllten Anforderung bei der BBV-Geschäftsstelle.
- Wenn der Antragsteller nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt, wird eine Spielerlaubnis erst dann erteilt, wenn eine Bescheinigung des jeweiligen nationalen Verbandes beigebracht wird, wonach dieser keine Einwendungen erhebt. Falls eine Mitgliedschaft zu einem ausländischen Badmintonclub nie bestanden hat, genügt die Vorlage einer eidesstattlichen Versicherung hierüber.
- Im Online-Ergebnisdienst werden - sofern kein ausdrücklicher Widerspruch erfolgt - folgende Daten hinterlegt: Name, Vorname, Geburtsjahr, Altersklasse, Nationalität und ggfls. Jugendfreigabe.
- Die Gebühren für die Bearbeitung dieses Antrages sind aus der BBV-Finanzordnung zu entnehmen und werden dem Vereinskonto belastet.

Bei einem Antrag auf Ersterteilung wird versichert, dass bisher weder eine Spielerlaubnis durch einen anderen Verein beantragt noch für einen anderen Verein erteilt wurde.

Für die Richtigkeit der Angaben:

_____ Ort und Datum

_____ Unterschrift des Spielers

_____ rechtsverbindliche Vereins-/Abteilungsunterschrift

_____ - bei Jugendlichen - Unterschrift d. Erziehungsberechtigten